

**Von:** [REDACTED]@lbeg.niedersachsen.de>  
**Gesendet:** Mittwoch, 28. September 2022 12:19  
**An:** [REDACTED]  
**Cc:** [REDACTED]  
**Betreff:** AW: Abfrage von Daten aus UKOOA Datenbank  
**Anlagen:** [REDACTED] Koordinaten Akten vs UKOOA DB.png; TRANSDATpro-String.pdf

Sehr geehrte Frau [REDACTED]

ich übernehme die Antwort für Ihre Fragen bezüglich der UKOOA-Daten, da diese aus meinem Bereich zusammengetragen wurden. und nehme [REDACTED] in cc.

Zum Hintergrund der Daten:

- In den Jahren 2001-2002 wurden die 2D-seismischen Lagedaten in Deutschland durch das damalige NLfB zusammengetragen.
- Grundlage dazu waren überwiegend digitale Daten (i.d.R. im UKOOA-German-Exchange-Format) der in Deutschland tätigen E&P-Firmen, die Ihre digital vorhandenen Daten an das NLfB übermittelten.
- Diese Daten wurden in einem aufwändigen Prozess homogenisiert und zu einen Gesamtbestand zusammengeführt, der heute (mit weiteren Ergänzungen) als Grundlage für die 2D-Seismikdatenbank und die GIS-Darstellungen auf dem NIBIS-Kartenserver des LBEG dient.
- Da in den Datenlieferungen der Unternehmen dieselben Profile mehrfach aufgetreten sind (unterschiedliche Unternehmen haben Daten über dasselbe Profil geliefert, unterschiedliche Messdaten (Untergrund-, Geophon-Schuss-Koordinaten)), wurde nach einem optimierten Verfahren versucht das „beste“ der vorhandenen Profile in den Gesamtbestand zu übernehmen, um keine Duplikate zu erhalten. So wurden z.B. vorhandene Untergrundkoordinaten vor Geophon- und Schusskoordinaten berücksichtigt.
- Analoge Koordinatenlisten (z.B. als Teil von „Feldesakten“) liegen dem LBEG nicht vor.
- Die der BGE am 26.09.2022 übermittelten Daten zu ausgewählten Profilen aus dem Gebiet [REDACTED] basieren auf den originären Lieferungen der E&P-Firmen von 2001.

Der BGE wurden alle verfügbaren originären UKOOA-Daten (alle Firmen alle Koordinatendaten) zu den angefragten Profilen übermittelt, die im LBEG digital vorliegen.

Zu Ihren Fragen:

- Wie die originären UKOOA-Daten bei den Unternehmen generiert wurden, ist im LBEG nicht bekannt. Es ist anzunehmen, dass es firmeninterne Umrechnungen z.B. vom 2. auf den 3. GK-Streifen bei den Rechts- und Hochwerten gegeben hat.
- Als Onshore-Koordinatensystem ist i.d.R. für die Rechts- und Hochwerte das Gauß-Krüger-System (2. oder 3. Streifen) anzunehmen. Die originären UKOOA-Daten wurden in der Bearbeitung vom LBEG nicht verändert und liegen der BGE im Originalzustand vor. Bei der Bearbeitung innerhalb des NLfB/LBEG wurde der zusammengeführte Gesamtbestand (s.o.) ggf. einheitlich umgerechnet.
- Die Digitalisierung analoger Lagepläne von 2D-seismischen Messungen ist im LBEG nur für Profile erfolgt, zu denen keine digitalen UKOOA-Daten vorlagen. Somit ist dies für die übermittelten Profile nicht erfolgt.
- Wie oben beschrieben, ist der der BGE übermittelte GIS-Datensatz das Ergebnis der Homogenisierung und Zusammenführung unterschiedlicher Datenquellen, bei denen die hier beschriebenen und übermittelten UKOOA-Datenquellen die höchste Priorität inne hatten.

Beispieldatensatz Ihrer Abbildung:

Eine Umrechnung der Daten aus Ihrem Beispiel (s. Anlage) ergibt bei uns keine Diskrepanz. Die Umrechnung der PG 151: [REDACTED] ergibt R: [REDACTED] H: [REDACTED] bzw. Länge: [REDACTED] Breite: [REDACTED] (Geo-Koordinaten (DHDN90)) und stimmt somit mit der [REDACTED]\_peg.txt-Datei überein. Die Parameter für die Umrechnung der GK-Koordinaten habe ich Ihnen als Anlage (pdf) ebenfalls beigefügt.

Ich hoffe Ihnen mit den hier dargestellten Informationen weiterhelfen zu können. Sollten Sie weitere Rückfragen haben, wenden Sie sich bitte an Hr. [REDACTED]. Er wird die Anfragen koordinieren.

Viele Grüße  
i.A.

[REDACTED]

Dr. [REDACTED]  
Referatsleitung L3.6: Energieressourcen, Geothermie

Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie (LBEG)  
Stilleweg 2, 30655 Hannover  
Tel.: +49 511 643 [REDACTED]  
Fax: +49 511 64353 [REDACTED]  
Mail: [REDACTED]@lbeg.niedersachsen.de  
web: <http://www.lbeg.niedersachsen.de>

---

**Von:** [REDACTED]@bge.de>  
**Gesendet:** Mittwoch, 28. September 2022 09:25  
**An:** [REDACTED]@lbeg.niedersachsen.de>  
**Cc:** [REDACTED]@lbeg.niedersachsen.de>  
**Betreff:** AW: Abfrage von Daten aus UKOOA Datenbank

ACHTUNG!! Diese E-Mail erreicht Sie von einem Absender außerhalb der GZH-Infrastruktur. Bitte klicken Sie auf keine Links oder öffnen Sie keine E-Mail-Anhänge, falls Sie den Absender nicht kennen und nicht wissen, ob der Inhalt sicher ist.

Sehr geehrter Herr Dr. [REDACTED]

vielen Dank für die Übermittlung der gewünschten UKOOA Daten, deren Eingang ich Ihnen hiermit bestätige.

Bei der Durchsicht und dem Vergleich zwischen Koordinaten aus der UKOOA DB und Koordinaten aus den Feldakten (siehe Anhang) ist uns eine Differenz aufgefallen. Aus den Feldakten ist nicht die angewendete Projektion oder das Koordinatensystem zu erkennen. Daher stellt sich für uns die Frage, ob die Koordinaten in der UKOOA DB schon umgerechnet oder aus umgerechneten Karten abgegriffen wurden? Ebenfalls in dem Zusammenhang ist die Frage, ob die UKOOA DB Koordinaten die Basis für die GIS Informationen für die Lage der Profile sind, die wir von Ihnen erhalten bzw. bei Ihnen runterzuladen sind?

Ich bitte zu beachten, dass diese E-Mail bzw. dieses Schreiben sowie die Rückantworten ggf. auf einer Internetpräsenz der Bundesgesellschaft für Endlagerung mbH veröffentlicht und dem Bundesamt für die Sicherheit der nuklearen Entsorgung (BASE) zur Veröffentlichung auf der Informationsplattform gemäß § 6 StandAG zur Verfügung gestellt werden. Sollten Ihrerseits Bedenken bestehen, so sind diese ausdrücklich der Rückantwort voranzustellen.

---

Mit freundlichen Grüßen

i.A. Dr. [REDACTED]  
Geowissenschaftlerin

**BGE Bundesgesellschaft für Endlagerung mbH**  
Standortauswahl

**Standort Peine**  
Eschenstraße 55  
31224 Peine

T +49 5171 43-[REDACTED]  
[REDACTED]@bge.de  
[www.bge.de](http://www.bge.de)

Sitz der Gesellschaft: Peine, eingetragen beim Handelsregister AG Hildesheim (HRB 204918)  
Geschäftsführung: Stefan Studt (Vors.), Steffen Kanitz, Dr. Thomas Lautsch  
Vorsitzender des Aufsichtsrats: Parlamentarischer Staatssekretär Christian Kühn

---

**Von:** [REDACTED]@lbeg.niedersachsen.de>

**Gesendet:** Montag, 26. September 2022 10:13

**An:** [REDACTED]@bge.de>

**Cc:** [REDACTED]  
[REDACTED]@lbeg.niedersachsen.de>

**Betreff:** Re: Abfrage von Daten aus UKOOA Datenbank

Sehr geehrte Damen und Herren, sehr geehrte Frau [REDACTED]

im Anhang sende ich Ihnen die gewünschten Koordinaten. Für Rückfragen stehe ich Ihnen gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

i. A.

[REDACTED]

---

Dr. [REDACTED]  
**Referatsleitung L3.1 „Grundsatz Endlagerung“**  
L3 – Geologische Beratung  
**Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie**  
im  
GEOZENTRUM Hannover

Stilleweg 2  
30655 Hannover

Telefon: +49 511 643-  
Mobil: +49 160  
Fax: +49 511 64353-  
@lbeg.niedersachsen.de  
[www.lbeg.niedersachsen.de](http://www.lbeg.niedersachsen.de)

---

**Von:** @bge.de>  
**Gesendet:** Donnerstag, 15. September 2022 10:11  
**An:** Geologische Beratung <[GeoBeratung@lbeg.niedersachsen.de](mailto:GeoBeratung@lbeg.niedersachsen.de)>; Poststelle, LBEG  
<[poststelle@lbeg.niedersachsen.de](mailto:poststelle@lbeg.niedersachsen.de)>  
**Cc:** @lbeg.niedersachsen.de>  
**Betreff:** Abfrage von Daten aus UKOOA Datenbank

ACHTUNG!! Diese E-Mail erreicht Sie von einem Absender außerhalb der GZH-Infrastruktur. Bitte klicken Sie auf keine Links oder öffnen Sie keine E-Mail-Anhänge, falls Sie den Absender nicht kennen und nicht wissen, ob der Inhalt sicher ist.

Sehr geehrte Damen und Herren,

wie im Gespräch zwischen Herrn [redacted] und unseren Kollegen vom 08.07.2022 angeboten, möchten wir gerne Koordinaten aus Ihrer UKOOA Datenbank abfragen.

Für folgende 6 Linien, hätten wir gerne alle verfügbaren Koordinaten:

Linie [redacted]	mit der ID [redacted]	und ID_Survey [redacted]
Linie [redacted]	mit der ID [redacted]	und ID_Survey [redacted]
Linie [redacted]	mit der ID [redacted]	und ID_Survey [redacted]
Linie [redacted]	mit der ID [redacted]	und ID_Survey [redacted]
Linie [redacted]	mit der ID [redacted]	und ID_Survey [redacted]
Linie [redacted]	mit der ID [redacted]	und ID_Survey [redacted]

Bitte stellen Sie uns die Daten bis zum 29.09.2022 zur Verfügung.

Ich bitte zu beachten, dass diese E-Mail bzw. dieses Schreiben sowie die Rückantworten ggf. auf einer Internetpräsenz der Bundesgesellschaft für Endlagerung mbH veröffentlicht und dem Bundesamt für die Sicherheit der nuklearen Entsorgung (BASE) zur Veröffentlichung auf der Informationsplattform gemäß § 6 StandAG zur Verfügung gestellt werden. Sollten Ihrerseits Bedenken bestehen, so sind diese ausdrücklich der Rückantwort voranzustellen.

---

Mit freundlichen Grüßen

i.A. Dr. [redacted]  
Geowissenschaftlerin

**BGE Bundesgesellschaft für Endlagerung mbH**  
Standortauswahl

**Standort Peine**

Eschenstraße 55  
31224 Peine

T +49 5171 43-  
@bge.de  
[www.bge.de](http://www.bge.de)

Sitz der Gesellschaft: Peine, eingetragen beim Handelsregister AG Hildesheim (HRB 204918)  
Geschäftsführung: Stefan Studt (Vors.), Steffen Kanitz, Dr. Thomas Lautsch  
Vorsitzender des Aufsichtsrats: Parlamentarischer Staatssekretär Christian Kühn